

INTERESSENBEKUNDUNG

Regierungskommission *KI* Mecklenburg-Vorpommern

Michael Selck

Digital-Unternehmer und KI-Berater aus Rostock

„Betriebe scheitern selten an der Technik. Sie scheitern an der Größe des ersten Schritts.“

Seit 2009 Digital-Unternehmer in MV
Digitales Marketing und Beratung zu Digitalisierung und KI · mehr als 550 Kunden, überwiegend aus MV

Rund 5 geförderte KI-Beratungen pro Monat
in Betrieben in Mecklenburg-Vorpommern, je mindestens 5 Beratertage

IT-Laufbahn und geprüfte Kompetenz
9 Jahre Deutsche Telekom · vom BAFA akkreditiert · zertifizierter KI-Manager

Erfahrung mit Gremienarbeit
aus Stadtvertretung und Ausschüssen

Michael Selck

Digitales Profil
michael-selck.de/profil-ki-kommission
hello@michael-selck.de · 0381 33 700 471

WORUM ICH BITTE

Dass die Erfahrung der Betriebe mit am *Tisch* ist.

Gern mit anonymisierten Fällen aus der Praxis, als Sachverständiger in einzelnen Sitzungen, in einer Arbeitsgruppe oder als Mitglied – dort, wo es dem Gremium am meisten nützt. Kammern und Verbände vertreten die Betriebe; ich ergänze, was in der Umsetzung gerade passiert.

WARUM ICH MITARBEITEN MÖCHTE

Damit Mecklenburg-Vorpommern die Chancen der KI nutzt. Das Land schafft Infrastruktur und verlässliche Rahmenbedingungen und räumt Hürden aus dem Weg; Betriebe und Verwaltungen finden in eigener Verantwortung ihre Lösungen. Was ich täglich in Betrieben erlebe, soll helfen, dafür die richtigen Weichen zu stellen.

WAS ICH MITBRINGE

1. **Praxis aus vielen Betrieben.** Seit 2009 Digital-Unternehmer in Rostock, Schwerin und Neubrandenburg: digitales Marketing und Beratung zu Digitalisierung und KI, mehr als 550 Kunden. Ich kenne den aktuellen Stand und die Sorgen der Betriebe.
2. **Fachliche Herkunft.** Ausbildung in der Informationstechnik, 9 Jahre IT bei der Deutschen Telekom, vom BAFA akkreditierter Berater, zertifizierter KI-Manager.
3. **KI im eigenen Betrieb.** 4 Menschen arbeiten mit 43 KI-Mitarbeitern; freigegeben wird immer von Menschen.
4. **Kommunalpolitische Erfahrung.** Stadtvertretung und Amtsausschuss Laage, ehemals Fraktionsvorsitzender. Ich kenne öffentliche Haushalte und Gremienarbeit im ländlichen Raum.
5. **Im Gespräch mit dem Land.** Vorträge unter anderem beim UnternehmerKreis Bützow auf Einladung der Stadt, bei den Wirtschaftsjunioren Rostock und auf der mv-works.

Im Detail: Beitrag zu den Themen S. 3 · Zukunftsfragen S. 4 · Nachweise S. 5 · Profil und Kontakt S. 6

WO ICH MITREDE

KI in fünf Schichten, nach Jensen Huang (Nvidia).

5 Anwendungen
Hier liegt meine Erfahrung: KI in Betrieben und Verwaltungen einführen, Abläufe umstellen, Menschen mitnehmen.

4 Modelle

3 Infrastruktur und Rechenzentren

2 Chips

1 Energie

Energie, Chips, Rechenzentren und Modelle gehören in die Hände von Fachleuten aus Energie, Industrie und Forschung. Ich bringe die Ebene ein, auf der KI im Alltag ankommt.

Digitales Profil scannen oder klicken

BEITRAG ZU DEN THEMEN DER KOMMISSION

Die Themen des Koalitionsvertrags, aus der Sicht der *Betriebe.*

Thema laut Koalitionsvertrag	Mein Beitrag aus der Praxis
KI in der Arbeitswelt mit den Sozialpartnern, S. 30	Wie kleine und mittlere Betriebe KI tatsächlich einführen: welche Abläufe zuerst, wie Mitarbeitende mitgenommen werden, woran es scheitert.
KI-Kompetenz und Bildung S. 30 und 41	Schulungen und Impulse für Teams und Führungskräfte in Betrieben; was Beschäftigte wirklich brauchen, um sicher mit KI zu arbeiten.
Staatsmodernisierung mit den Kommunen „Ein MV“, „Tiefe vor Breite“, S. 151–153	Was in kleinen Betrieben bei der Umstellung ganzer Abläufe trägt, gilt oft auch für kleine Verwaltungen: durchgängig statt Insellösung, der Mensch gibt frei. Dazu die Sicht aus Stadtvertretung und Amtsausschuss im ländlichen Raum.
Datenschutz und Selbstbestimmung S. 151	Praktischer Betrieb von KI mit Servern in Deutschland und europäischen Modellen; der Grundsatz „Die KI bereitet vor, der Mensch gibt frei“.
Förderung, die ankommt KI-Förderung MV, S. 18 und 154	Erfahrung aus geförderten Beratungen: wo Förderwege für Kleinstbetriebe zu hoch, zu komplex oder zu spät greifen.
KI für Menschen und Region Leitlinie, S. 151	Vorträge und Gespräche mit Unternehmerinnen und Unternehmern im ganzen Land; was Akzeptanz schafft und was Sorgen macht.



Im Gespräch mit Carsten Lewerenz, Leiter Geschäftskundenberatung Märkte M-V der Deutschen Bank, beim Praxisabend „Betriebsgeheimnis KI“, Chalet O, Rostock, 24. September 2026 · Originalfoto

ZUKUNFTSFRAGEN

Was auf Betriebe, Kommunen und Schulen zukommt, und was ich dazu *einbringe.*

Bei uns ist schon Alltag, was für viele bald Alltag sein kann: In meinen zwei Unternehmen arbeiten 4 Menschen mit 43 KI-Mitarbeitern, freigegeben wird immer von einem Menschen. Daraus sehe ich vier Verschiebungen auf der Ebene der Anwendungen, die aus meiner Sicht auf das Land zukommen:

VERSCHIEBUNG 1

Vom Werkzeug zum Agenten.

KI beantwortet nicht nur Fragen, sie bereitet ganze Abläufe vor.

Ein Thema, das ansteht: Wie bleibt die Verantwortung beim Menschen, wenn KI in Betrieben und Verwaltungen Abläufe selbstständig vorbereitet, und was ändert das an Rollen und Arbeitsplätzen?

Was ich einbringe: Freigaberegeln aus dem eigenen Betrieb: was die KI vorbereitet und wo ein Mensch entscheidet.

VERSCHIEBUNG 2

Vom Bedienen zum Führen.

Wer KI-Agenten führt, braucht andere Fähigkeiten als jemand, der ein Werkzeug bedient.

Ein Thema, das ansteht: Welche KI-Kompetenz brauchen Beschäftigte, Inhaber, Lehrkräfte und Verwaltung künftig, und wie kommt sie in Ausbildung, Weiterbildung und Schule?

Was ich einbringe: Erfahrung aus Schulungen und Vorträgen für Teams und Führungskräfte: was im Alltag wirklich hängen bleibt.

VERSCHIEBUNG 3

Von Insellösungen zum durchgängigen Ablauf.

KI verbindet Wissen, Daten und Systeme eines ganzen Betriebs oder einer Verwaltung.

Ein Thema, das ansteht: Welche sichere, in Europa betriebene Infrastruktur brauchen kleine Betriebe, Kommunen und Schulen, um KI datenschutzkonform zu nutzen, passend zu „Ein MV“?

Was ich einbringe: Praxis mit Servern in Deutschland und europäischen Modellen, und was kleine Einheiten dafür brauchen.

VERSCHIEBUNG 4

Kleine Teams, große Wirkung.

Mit KI schaffen kleine Teams, wofür früher große nötig waren.

Ein Thema, das ansteht: Wie erreicht KI auch die Kleinstbetriebe im ländlichen Raum, damit der Vorsprung nicht nur in großen Unternehmen und Städten entsteht?

Was ich einbringe: Rund fünf geförderte KI-Beratungen im Monat in Betrieben in MV: woran der Einstieg scheitert und was ihn erleichtert.

WAS ICH IN BERATUNGEN BEOBACHTE

Der Engpass ist Wissen und Zeit, nicht Geld.
66 % der Unternehmen schätzen die KI-Kompetenz ihrer Beschäftigten als gering ein (Bitkom 2026).

KI ersetzt vor allem Leute, die es nicht gibt.
Bis 2035 schrumpft das Erwerbspersonenpotenzial bundesweit um rund 7,2 Millionen (IAB 2021).

QUALIFIKATIONEN UND FÖRDERUNG

Akkreditiert und *zertifiziert.*

UNTERNEHMEN · PXMEDIA UND ONFYR

Vom BAFA akkreditierter Berater

Akkreditiert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Berater-ID 228667. Beratung von Unternehmen zu Digitalisierung und KI.

michael-selck.de/ueber-mich

PERSON · MICHAEL SELCK

Zertifizierter KI-Manager

Ausbildung zum KI-Manager an der Everlast AI Academy abgeschlossen. Zertifikat gültig vom 29.08.2026 bis 28.08.2028.

Zertifikat online prüfen

AUSZEICHNUNG · PXMEDIA

German Web Award 2022

Auszeichnung für Webdesign mit Anspruch, verliehen 2022 an pxMEDIA.

Zum Beitrag

Ausbildung und Beruf

- Ausbildung in der Informationstechnik
- 9 Jahre in der IT der Deutschen Telekom
- Seit 2009 Digital-Unternehmer

Mitgliedschaften

- Unternehmerverband Rostock-Mittleres Mecklenburg e.V.
- Wirtschaftsjunioren Rostock e.V.
- IHK zu Rostock

Kommunalpolitische Erfahrung

- Ehemaliger Fraktionsvorsitzender in der Stadtvertretung Laage
- Dort vertreten im Hauptausschuss, im Finanzausschuss, im Rechnungsprüfungsausschuss sowie im Bildungs- und Kulturausschuss
- Amtsausschuss des Amtes Laage
- Delegierter auf Landesebene

Was das für die Kommission heißt: Ich kenne Gremienarbeit, Haushalt und Verwaltung von innen – und die Betriebe von der anderen Seite des Tisches.

ZUR PERSON

Michael Selck, *Rostock.*

Unternehmen

- Geschäftsführer der pxMEDIA.de UG, Rostock: Agentur für digitales Marketing, Websites, Film und KI, mehr als 550 Kunden seit 2009, überwiegend aus MV.
- Mitgründer und Geschäftsführer der ONFYR Digital UG: geförderte Unternehmensberatung zu Strategie, KI, Personal und Marketing; rund fünf geförderte KI-Beratungen pro Monat in Betrieben in Mecklenburg-Vorpommern, je mindestens fünf Beratertage.
- Zwei Unternehmen, mehrere Marken: 4 Menschen arbeiten mit 43 KI-Mitarbeitern. Die KI bereitet vor, freigegeben wird immer von Menschen.
- Ich ordne KI im Gesamtbild ein: von Energie und Rechenzentren über die Modelle bis zur Anwendung im Betrieb.

Vorträge und Auftritte (Auswahl)

- UnternehmerKreis Bützow, auf Einladung der Stadt
- Baulöwen Business Club, Schwerin
- „Betriebsgeheimnis KI“, Chalet O, Rostock
- Wirtschaftsjunioren Rostock
- mv-works (#MVW26)
- Online: Beiträge und KI-Lexikon auf michael-selck.de





Praxisabend „Betriebsgeheimnis KI“, Chalet O, Rostock, 24. September 2026 · Originalfotos

KONTAKT

Ich freue mich auf ein Gespräch.

Ich freue mich über die Weitergabe dieser Unterlage an die zuständige Stelle in der Staatskanzlei.

Michael Selck

c/o pxMEDIA.de UG (haftungsbeschränkt)
Grubenstraße 20, 18055 Rostock

Telefon **0381 33 700 471**

hello@michael-selck.de

michael-selck.de

Digitales Profil scannen oder klicken